



HÜFFENHARDT

mit Ortsteil Kälbertshausen

*natürlich-
aktiv*

Donnerstag, den 2. August 2018



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr.	8.30 - 12.00 Uhr
Di.	16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	



So lässt sich die Hitze
gut aushalten



Ferienprogramm 2018

Hallo Kids,

in dieser Woche sind folgende Veranstaltungen geplant:

- **Freitag, 3.8.** Verein der Hundefreunde, rund um den Hund
- **Samstag, 4.8.** KKS Hüffenhardt, Grundkenntnisse des Schießens
- **Dienstag, 7.8.** Gemeindeverwaltung, Förster Glaser, Waldexkursion

Wenn ihr kurzfristig bei einer Veranstaltung doch nicht teilnehmen könnt, dann sagt bitte kurz bei Tamara Ueltzhöffer, Tel. 9205-15, Bescheid.



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Noack	9205-13
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-15
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglasterhausen	
06262/917708-0	
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWIn Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Tauberbischofsheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-99
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0
zent. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zent. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	06261/19292
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Georg	334
Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)	
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.30-18.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
	In den Ferien geschlossen		Winteröffnungszeiten	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr



Glückwünsche



zum Geburtstag

9.8. Anneliese Pfisterer

70 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!



Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 3.8. Kur-Apotheke, Heinsheimer Str. 4, Bad Rappenau, Tel. 07264/7464
 Sa. 4.8. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
 So. 5.8. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
 Mo. 6.8. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
 Di. 7.8. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
 Mi. 8.8. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
 Do. 9.8. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 3.8. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach, Tel. 06261/5566
 Sa. 4.8. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach (Neckarelz), Tel. 06261/62343
 So. 5.8. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
 Mo. 6.8. Pfalzgrafen-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
 Di. 7.8. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach (Waldstadt), Tel. 06261/12233
 Mi. 8.8. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
 Do. 9.8. Hubertus-Apotheke, Hauptstraße 18, Obrigheim, Tel. 06261/97450

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Ärztliche Notfalldienste

Zentrale kostenfreie Rufnummer

116117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180/6062811

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst

0180/6020785

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

06261/3038

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
 74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
 Internet: www.hueffenhardt.de
 E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
 GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
 74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
 Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
 Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
 Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
 Zusteller: www.gsvertrieb.de

Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 20,50 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo. 6.8. Restmüll

**Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung**
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

Gefunden/Verloren



Fundsache

Am vergangenen Freitag wurde im Beudweg vor dem Raiffeisen-Markt ein Schlüsselmäppchen mit zwei Schlüsseln gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieses im Rathaus, Zimmer 3, während der Öffnungszeiten abholen.

Telefonische Auskunft unter 9205-14 vormittags.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 3. Kalendervierteljahr 2018 am **15.8.2018** fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Feuerverbot wegen Waldbrandgefahr

Aufgrund der anhaltend trocken-heißen Witterung und der Hitzepronosen für die kommenden Tage besteht derzeit auch in den Wäldern des Neckar-Odenwald-Kreises eine erheblich gestiegene Waldbrandgefahr. Der aktuelle Waldbrandindex des Deutschen Wetterdienstes variiert zwischen der Stufe 3 (mittlere Gefahr) in Waldgebieten des Neckarlandes und Odenwaldes sowie Stufe 4 (hohe Gefahr) im Bereich des Baulandes.

Zur Eindämmung der aktuellen Brandgefahr wird von der Forstbehörde im Rahmen des ihr obliegenden Forstschutzes (§ 78 Abs. 1 LWaldG u. § 79 Abs. 1 Nr. 1 LWaldG), insbesondere zwecks aktiver Gefahrenabwehr, mit **sofortiger Wirkung** die **Sperrung aller eingerichteter Feuer- und Grillstellen in den Wäldern des Landkreises** verfügt. Das Feuerverbot im Wald erstreckt sich auch auf das genehmigungsfreie Anzünden oder Unterhalten von offenem Feuer durch den Waldbesitzer oder den im Wald beschäftigten Personen sowie auch die Jagdausübungsberechtigten (§ 41 Abs. 2 LWaldG).

Die eingerichteten Feuer- und Grillstellen sind vom Waldbesitzer oder beauftragten Personen vor Ort mit Hinweisschildern zu sperren.

Diese Schutzmaßnahme gegen Waldbrände erfolgt gem. § 18 Abs. 1 LWaldG. Der Sperrungshinweis soll auf die akute Waldbrandgefahr, den vorgenannten Rechtsgrund sowie den für die Sperrung verantwortlichen Waldbesitzer hinweisen.

Sobald sich die Witterungsverhältnisse entspannen, wird die verfügte Sperrung kurzfristig aufgehoben.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Immer auf dem Laufenden



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte vom vorigen Jahrhundert

Zweitältester Einwohner der Gemeinde - Rudolf Sigmann

Dem zweitältesten Einwohner der Gemeinde, Rudolf Sigmann (86 Jahre), wurde dieser Tage von einer großen Trauergemeinde bei seiner Beerdigung die letzte Ehre erwiesen. Der Verstorbene, der bis in seine letzten Tage hinein stets regen Anteil am Geschehen innerhalb der Gemeinde nahm, war aufgrund seines lebenswürdigen Humors weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Unter dem Namen „Bürgermeisters Rudolfs“ war er den meisten bekannt; den Namen hatte er noch aus der Zeit, in der sein Vater jahrelang die Geschicke der Gemeinde als Bürgermeister leitete.

Neue Mosbacher Zeitung, 1972

Aus der Sammlung von Emil Prinke und Karl Heinz Haas



Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach

Außenstelle Hüffenhardt



Bis zur Neubesetzung der Außenstelle nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Mosbach die Anmeldungen entgegen:
Tel. 06261/12077 oder E-Mail info@vhs-mosbach.de

Gymnastik auf Stühlen am Vormittag

Der Kurs richtet sich an ältere Menschen, die auf sanfte und effektive Art etwas für ihre Gesundheit tun möchten. Ziel der Gymnastik ist die Schulung des Gleichgewichts, die Kräftigung, Dehnung und Erhaltung der Muskulatur sowie die Wiedererlangung der Beweglichkeit. Die Übungen werden zum Teil im Stand, jedoch überwiegend auf Stühlen sitzend, ausgeführt. Kleine Handgeräte, wie Tennisbälle, Tücher, Bänder, Kirschkernsäckchen usw. werden von der Kursleiterin zur Unterstützung der Übungen mitgebracht.

Die Kleidung soll die Bewegungsfreiheit nicht einengen. Auch für Rollstuhlfahrer geeignet, barrierefreier Zugang gewährleistet.

Rosina Rixinger / Mittwoch, 19.9.2018, 10.00 - 11.00 Uhr / 10 Termine / 13,33 UE (mit Pause) / (10.10.2018 kein Kurs) / Mehrzweckhalle, Vereinsraum, Mühlbacher Str., Hüffenhardt / 43,00 Euro / ab 12 Teilnehmenden (bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261/12077

Kurs 302HUB



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Sprechtag der Deutschen

Rentenversicherung



Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechtag am 1.11. (Allerheiligen), 25.12. (Weihnachtsfeiertag), 27.12.2018.

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Termine am 1.8., 5.9., 10.10., 7.11. und 5.12.2018.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

DRK Kreisverband Mosbach



Der DRK-Kreisverband lädt ein zum Bingo-Abend für Senioren
Wo: DRK-Service-Center Tagespflege, Bleichstr. 3, 74821 Mosbach
Wann: am 21. August 2018, 18.00 - 19.30 Uhr
 Frau Lüders und ihr DRK-Betreuungsteam freuen sich auf Sie und bitten um Voranmeldung (Teilnehmerzahl begrenzt) bei Gerhard Weidner/Tanja Philippi, Tel. 06261/920816.
 In Folge findet dieses Angebot jeden 3. Dienstag im Monat statt.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Forstbehörde sperrt Feuer- und Grillstellen im Neckar-Odenwald-Kreis - Auch Borkenkäfergefahr nimmt weiter zu

Aufgrund der anhaltend hohen Sommertemperaturen hat die Forstbehörde des Landratsamtes die Waldbesucher bereits in der vergangenen Woche auf das steigende Waldbrandrisiko und die erforderlichen Verhaltensregeln zur Eingrenzung der Brandgefahr hingewiesen. Dabei sollte bei der aktuellen Hitzeperiode das allgemeine Rauchverbot und der Verzicht auf jedes offene Feuer im Wald für Waldbesucher selbstverständlich sein. Der Deutsche Wetterdienst weist derzeit für die Neckar-Odenwald-Bauland-Region die zweithöchste Gefährdungsstufe 4 aus.

Mittlerweile ist auch das Anzünden von Feuern in eingerichteten Feuerstellen im Wald sehr riskant. Die Forstbehörde hat daher ab sofort die Sperrung aller Feuer- und Grillstellen in den Wäldern des Kreises angeordnet. Die Waldbesitzer weisen mit Schildern auf das geltende Feuer- und Grillverbot hin. Die Sperrung erfolgt zum Schutze und zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit im Wald.

Offenes Feuer darf daher nur in Ausnahmefällen an fest eingerichteten Plätzen unterhalten werden. Dazu bedarf es jedoch einer Vorabinformation an die zuständige Ortspolizeibehörde. Zudem dürfen im Abstand von weniger als 100 Metern vom Wald keine brennenden oder glimmenden Gegenstände weggeworfen werden. Fahrzeuge müssen auf den ausgewiesenen Parkplätzen oder festen Wegen außerhalb des Waldes abgestellt werden.

Mit der zunehmenden Trockenheit und Hitze nimmt auch die Borkenkäfergefahr weiter zu. Der zweite Schwärmflug der Käfer hat bereits eingesetzt. Waldbesitzer und Forstleute sind jetzt aufgefordert, die Fichtenbestände intensiv auf befallene Bäume hin zu überwachen. Schadbäume sind zügig einzuschlagen und aus dem Wald zu verbringen. Das Verbrennen von Reisig und Rinde der Käferbäume im Wald ist zu unterlassen.

Keuchhustenwelle im Kreis: Gesundheitsamt ruft zu Impfungen auf

Aufgrund einer Häufung von Keuchhustenfällen im Neckar-Odenwald-Kreis möchte das Gesundheitsamt gemeinsam mit den Kinderärzten über diese Krankheit informieren und dringend dazu aufrufen, eventuell verpasste Impfungen beim Haus- oder Kinderarzt nachzuholen. Denn allein im ersten Halbjahr 2018 gab es im Kreis bereits 100 Fälle und damit bald doppelt so viele Erkrankungen wie im gesamten Jahr 2017, zumal man von einer sehr hohen Dunkelziffer ausgehen muss.

Keuchhusten ist eine Krankheit, die Menschen jeden Alters treffen kann. Erwachsene erkranken oft unbemerkt und stecken dann Kinder und Babys an, für Letztere kann die Erkrankung lebensbedrohlich werden. Deshalb sollten nicht nur Babys, sondern auch Erwachsene generell gegen Keuchhusten geimpft werden. Die Krankheit wird beim Niesen, Husten oder Sprechen weitergegeben und die Wahrscheinlichkeit, sich bei einem erkrankten Familienmitglied anzustecken, liegt bei fast 100 Prozent.

Der Keuchhusten beginnt als grippeartige Krankheit, nach ungefähr zwei Wochen kommt es dann zu den Hustenattacken. In diesem Zusammenhang können bleibende Schäden an Lunge und Bronchien auftreten. Säuglinge können eine Lungenentzündung, Mittelohrentzündung oder sogar selten Krampfanfälle bekommen. Grundsätzlich besteht für Säuglinge auch eine Gefahr der Atemnot. Die Krankheit zieht sich über Wochen.

Aus Sicht des Gesundheitsamtes ist es besonders wichtig, an die Auffrischimpfung im Jugendalter (10 bis 17 Jahre) zu denken, denn in der Schule wird die Krankheit oft weitergegeben. Erwachsene sollten sich einmalig, gemeinsam mit Tetanus, Diphtherie und Polio, impfen lassen.

Ein geringer Prozentsatz der Keuchhustenerkrankungen (Paraper-tussis) wird durch einen ähnlichen Erreger ausgelöst, gegen ihn gibt es keine Impfung. Der Verlauf ist oft leichter, Kinder sind häufiger betroffen als Erwachsene.

Finanzamt Mosbach

Was brauchen Auszubildende und Ferienjobber fürs Finanzamt?

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Für alle Schülerinnen und Schüler beginnt die schönste Zeit des Jahres. Viele nutzen diese Zeit, um ihr Taschengeld aufzubessern. Für diese Personen stellt sich die Frage, was bei Aufnahme eines Ferienjobs steuerlich zu beachten ist. Doch die steuerlichen Regelungen sind unkompliziert und sollten niemanden von seinem Job abhalten, denn die Vorlage einer Papierbescheinigung beim Arbeitgeber ist nicht erforderlich.

Was ist konkret zu veranlassen? Auszubildende und Ferienjobber müssen ihrem Arbeitgeber lediglich ihre Identifikationsnummer und ihr Geburtsdatum mitteilen sowie angeben, ob es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Anhand dieser Daten kann der Arbeitgeber die Lohnsteuerabzugsmerkmale elektronisch abrufen.

Bei den meisten Auszubildenden und Ferienjobbern fallen aufgrund von pauschalen Freibeträgen gar keine Steuern an. Sind jedoch die steuerfreien Lohngrenzen überschritten, hat der Arbeitgeber Lohnsteuer einzubehalten. Diese können sich die Auszubildenden und Ferienjobber nach Ablauf des Kalenderjahres mit einer Einkommensteuererklärung beim Finanzamt zurückholen.

In diesem Zusammenhang weist das Finanzamt Mosbach auf das attraktive Ausbildungs- und Studienangebot der Finanzverwaltung hin. Ausführliche Informationen hierzu gibt es unter:

www.steuer-kann-ich-auch.de

Weitere Informationen zu aktuellen Themen aus dem Bereich des Steuerrechts und der Finanzverwaltung findet man über:

www.fa-mosbach.de



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: Hueffenhardt-Kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Bürostunden: Dienstag und Mittwoch 10.00 - 11.30 Uhr im Pfarrhaus

Der Sonntag

Wochenspruch: „Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“ (Ps 33,12)

Hüffenhardt

Sonntag, 5.8.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Kirche)

Dienstag, 7.8.

10.30 Uhr Gottesdienst (Wohn- und Pflegezentrum)

Kälbertshausen

Sonntag, 5.8.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler (Kirche)

Aus den Kirchengemeinden

Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Absprache.

Die Kirchengemeinde sucht weiterhin eine **Reinigungskraft** und einen/eine **Kirchendiener/-in** für die evang. Kirche in Hüffenhardt - getrennt oder gemeinsam. Wir sind dankbar für alle Hinweise.

Wir wünschen allen Gemeindegliedern geruhsame Ferien und eine gesunde Rückkehr im Herbst.

Respektiere bitte die Stille
auf dem Friedhof



Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt
Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: pfarramt.obergimpfern@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro

Bitte beachten

Geänderte Öffnungszeiten in den Sommerferien

Bad Rappenau: Montag 10.00 - 12.00 Uhr, Dienstag geschlossen, Mittwoch 8.00 - 10.00 Uhr, Donnerstag geschlossen, Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Obergimpfern: Dienstag 8.00 - 10.00 Uhr, Mittwoch 8.00 - 9.30 Uhr, Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch, 1.8.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Kurhaus: „Als lebten sie heute ...“ Lesung aus dem Buch „Eva und der Zitronenfalter“ im Kleinen Saal
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Donnerstag, 2.8.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 3.8. - Herz-Jesu-Freitag

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Gebetsstunde
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und sakramentaler Segen

Samstag, 4.8.

Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Kirchardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Obergimpfern	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse, mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 5.8. - 18. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 16,2-4.12-15, L2: Eph 4,17.20-24, Ev: Joh 6,24-35

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Grombach	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Heinsheim	10.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zum Neckarfest beim Sportplatz

Montag, 6.8.

Bad Rappenau	17.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	8.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 7.8.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 8.8.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	19.00 Uhr	Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Kirche in der Klinik: Lust auf moderne Kirchenlieder?
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 9.8.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Änderungen bei den Werktagsgottesdiensten

Während der Sommerferien (bis 9. September 2018) finden die Gottesdienste von Dienstag bis Freitag in unseren Gemeinden nur alle

14 Tage statt. Ausnahme ist Bad Rappenau. Hier bleibt es bei den wöchentlichen Werktagsgottesdiensten. Die jeweiligen Gottesdienste werden wir hier im Mitteilungsblatt und in unserem nächsten Pfarrbrief veröffentlichen.

Musikalischer Gottesdienst in Obergimpfern

Am Samstag, 4.8.2018 lädt der Kirchenchor 2.0 um 18.30 Uhr zu einem besonderen musikalischen Gottesdienst in die kath. Kirche St. Cyriak in Obergimpfern ein. Das Besondere wird sein, dass viele Lieder sowohl auf Deutsch als auch in ihrer englischen Übersetzung zu hören sein werden.

Ökumenischer Gottesdienst

Am 5.8. findet anlässlich des Neckarfestes um 10.00 Uhr beim Sportplatz in Heinsheim ein ökumenischer Gottesdienst im Freien statt. Herzliche Einladung.

Gebetsstunde der göttlichen Barmherzigkeit

freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr

vor dem Allerheiligsten in der Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau

Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau

Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561

E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264/4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

Gesprächsabende: die Kurseelsorge lädt ein

„Als lebten sie heute ...“ Lesung aus dem Buch „Eva und der Zitronenfalter“

Es lesen Jürgen Steinbach, Pfarrer, Elke-Müller-Flamm; Musik: Flötenensemble „Holzklänge“, Leitung Sabine Sommerfeld-Sitzler
Mittwoch, 1. August, 19.00 - 20.30 Uhr (Einlass ab 18.40 Uhr)

Kurhaus, Kleiner Saal, Eintritt frei

Lust auf moderne Kirchenlieder? Zum Mitsingen, -summen, -brummen, -pfeifen und Zuhören

mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 8. August, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Besprechungsraum EG

Im Kids-Club sind noch Plätze frei

Der nächste Kids Club steht unter dem Titel „Verschluckt und ausgespuckt“. Dabei geht es um die Geschichte des Propheten Jona.

Am Donnerstag, 6. September 2018 von 10.00 bis 13.00 Uhr im

kath. Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, Bad Rappenau.

Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Kosten: 3,- €

Die Anmeldung ist über das Sommerferienprogramm der Stadt Bad Rappenau unter www.ferienprogramm-badrappenau.de möglich.

Weitere Infos gibt es bei Gemeindeferent Daniel Kühner,

E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de, Tel. 07264/8902251.



Schulen und Kindergärten

Evangelisches Haus für Kinder Hüffenhardt und Kälbertshausen



Gemeinsamer Spieletag - Kooperationstag der Kindergärten Hüffenhardt und Kälbertshausen und der Grundschule Hüffenhardt

Am Dienstag, 17.7.2018 trafen sich alle Kinder zum gemeinsamen Spieletag in der Grundschule Hüffenhardt. Im Vorfeld planten die Erzieherinnen und Lehrerinnen diesen Tag. Verschiedene Stationen wurden aufgebaut, die die Kinder in Kleingruppen besuchten. Da gab es das Torwandschießen, einen hohen Turm mit Klötzen bauen, einen Fühlkasten, Dosenwerfen, mit einem Eimer einen Tennisball auffangen, eine Wasserstaffel über die Rutsche, mit einer Wasserspritzpistole Tennisbälle von einer Flasche schießen, einen Ball in einen schwingenden Eimer werfen und Sackhüpfen. Immer wieder traf man jedoch auch die Kinder beim großen Buffet an, um sich zu erholen und zu stärken.

Begonnen wurde der Tag mit unserem gemeinsamen Schlachtruf und am Ende gab es für jedes Kind ein Eis.

Viel zu schnell verging die Zeit und alle mussten in ihre Einrichtungen zurück.

Da diese Aktionen zum Bildungshaus 3 - 10 Jahre oft auch für uns Erzieherinnen und Lehrer etwas Neues sind (die Ideen gehen uns auch nicht aus), sind wir an diesen Tagen sehr stolz das Strahlen der

Kinder beobachten zu können. Denn dann wissen wir, dass unsere Planungen erfolgreich waren.



Große Einweihungsfeier unseres Außengeländes im Kindergarten Kälbertshausen

Am 22. Juli 2018 feierten wir die Fertigstellung unseres Außengeländes. Viele Gäste kamen zum Gottesdienst, der leider wegen des Regens im Bürgerhaus Kälbertshausen stattfinden musste.

Es war ein wunderschöner Gottesdienst, den die Kinder des Kindergartens Kälbertshausen mitgestalteten.

Die Hummeln (Kleinkinder) tanzten mit Tüchern einen Schmetterlingstanz, manche Kinder sprachen eine Fürbitte oder sangen die wunderschönen Lieder mit. Auch die Kinder des Kindergartens Hüffenhardt, die den Gottesdienst besuchten, sangen kräftig mit. Es zeigte uns wieder, wie schön es ist miteinander zu planen, zu arbeiten und zu feiern. Ein besonderes Erlebnis war die Taufe von Emma, die in diesem Gottesdienst stattfand.

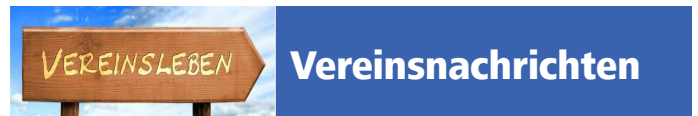
Nachdem Herr Bürgermeister Neff seine Grußworte überbracht hatte und Fam. Haaß, in Vertretung der evang. Kirchengemeinde und dem Latenteam, die Lutherlinde die im Herbst im Garten gepflanzt wurde ihren Schild gab, ging es dann über zum gemeinsamen Kaffee trinken und Kuchen essen.

Für jeden Geschmack war etwas dabei und viele verweilten noch lange bei uns.

An dieser Stelle vielen Dank an unsere Kuchenbäcker, Helfer und unseren Elternbeirat. Viele waren bei diesem Fest wieder super aktiv. Ohne diese Unterstützung wäre ein solches Fest nicht machbar.

Außerdem möchten wir uns bei den Vereinen aus Kälbertshausen für ihre Unterstützung bedanken, es ist immer schön zu erfahren, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein.

Das Team



DRK Ortsverein Hüffenhardt

Helferaufruf Blutspendeaktion 16.8.2018

Eine Blutspendeaktion wird zum Erfolg, wenn viele Menschen dazu beitragen. Deshalb sind wir auf Unterstützung vieler helfender Hände angewiesen. Daher würde sich der Ortsverein Hüffenhardt über Unterstützung, insbesondere beim Patiententransport, freuen. Freiwillige Helfer für die Blutspende am 16.8.2018 können sich bei Roswitha Seußler (Tel. 06268/6315) melden.



HSV-Nachrichten

Folgende Vorbereitungsspiele sind vorgesehen

Mittwoch, 18.7. um 19.00 Uhr: HSV - SC Siegelbach
Sonntag, 22.7. um 17.00 Uhr: Pokalspiel SV Mörtelstein - HSV
Freitag, 3.8. um 19.00 Uhr: HSV - TSV Badenia Schwarzach
Sonntag, 5.8. (Uhrzeit noch offen) HSV - SC Amorbach
Mittwoch, 8.8. um 19.00 Uhr: HSV - VfB Bad Rappenau
Donnerstag, 9.8. um 19.00 Uhr: Spfr Stockheim - HSV
Sonntag, 12.8. um 13.00 Uhr: Aramäer Heilbronn II - HSV

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Seit 2018: Verordnung von Ernährungstherapie

Seit Januar 2018 können spezialisierte Kassenärzte Ernährungstherapie als Heilmittel für Patienten mit seltenen angeborenen Stoffwechselerkrankungen oder Mukoviszidose verordnen. Darauf weist die in Stuttgart ansässige VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg (www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw) hin. Dabei muss die Ernährungstherapie bei den seltenen angeborenen Stoffwechselerkrankungen als alternativlose medizinische Maßnahme gelten, ohne die dem Betroffenen Tod oder schwere Behinderung drohen würde. Die Verordnung erfolgt durch einen Kassenarzt, der auf die Behandlung der Stoffwechselerkrankungen spezialisiert ist. Das ist in der Regel derjenige Arzt, der die krankheitsspezifische Behandlung schwerpunktmäßig bei dem betroffenen Patienten durchführt.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Freibadtraining in Gundelsheim

Am vergangenen Freitag fand das letzte Training im Freibad Gundelsheim für diese Saison statt. Das Betreuerteam verabschiedet sich in eine Pause, bevor es dann voraussichtlich Mitte September wieder mit dem Training im Hallenbad Haßmersheim beginnt. Über den genauen Starttermin werden wir Sie rechtzeitig vorab hier im Ortsblättle, auf unserer Homepage und Facebookseite informieren.



Kolping-Bildungswerk e.V.

Noch Plätze frei im Lehrgang „Staatlich anerkannte/-r Sozialfachmanager/-in“
Berufsbegleitende Ausbildung in Tauberbischofsheim ab dem 9. November 2018

Das Institut für Sozialmanagement im Kolping-Bildungswerk e.V. bietet ab dem 9. November 2018 wieder die 2-jährige berufsbegleitende Ausbildung zum/zur „Staatlich anerkannte/-r Sozialfachmanager/-in“ an. Im Unterschied zu anderen ähnlichen Bildungsgängen erwerben



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

Sie einen anerkannten Bildungsabschluss, der mit einer staatlichen Prüfung abschließt.

Das Kolping-Bildungswerk bietet die **Ausbildung ab dem 9. November 2018 berufsbegleitend in Tauberbischofsheim** an. Der Unterricht findet vierzehntägig freitags (ab 16.00 Uhr) und samstags (ab 9.00 Uhr) statt. Daneben sind Kompaktseminare von Freitag bis Sonntag Bestandteil der Ausbildung. **Für diesen Kurs sind noch Plätze verfügbar.** Die **Informationsveranstaltung** findet am **4. Oktober 2018 um 18.30 Uhr** in unseren Räumen in der Hauptstraße 89, 97941 Tauberbischofsheim statt.

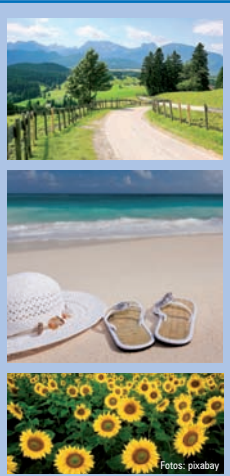
Ausführliche Informationen, Beratung und Anmeldung **ab sofort** beim **Kolping-Bildungswerk e.V., Hauptstraße 89, 97941 Tauberbischofsheim**, Tel. 09341/9233-0, Fax 09341/9233-50, E-Mail: tauberbischofsheim@kolping-bildung.de

Weitere Informationen finden Sie unter dem Link „Bildung in Themen“ auf unserer Homepage: www.kolping-bildung.de.

Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine **Mindestauflösung von 300 dpi**

Ihr Verlag



Fotos: pixabay

Das Kult-Musical HAIR

BURGFESTSPIELE JAGSTHAUSEN

2018 Götz von Berlichingen

★ **Hair** ★ **Die drei Musketiere** ★
BASKERVILLE – Sherlock Holmes
und der Hund von Baskerville ★
Der bewegte Mann – Das Musical
 ★ **Das tapfere Schneiderlein** ★
Der kleine Rabe Socke: Alles meins!

Tickets: 07943/912345

www.burgfestspiele-jagsthausen.de

WÜRTH
Mit freundlicher Förderung der Adolf Würth GmbH & Co. KG

Flussgelaunt am Neckar

Schiffe, Feste, Feuerwerk
am 4. und 5. August 2018



Höhepunkte

- ★ musikalische und kulinarische Leckerbissen
- ★ Aktion und Spaß am und auf dem Wasser
- ★ Boote, Yachten und schwimmende Kuriositäten
- ★ am Samstagabend: Schiffskorso mit Musik, Tanz und fünf fulminanten Feuerwerken

Mit dem Schiffs pendelverkehr
bequem von Ort zu Ort, von Fest zu Fest

Kombiticket im Vorverkauf
 (Pendelverkehr inkl. Teilnahme am Schiffskorso)

€ 28,- Erwachsene

€ 18,- Kinder unter 16 Jahren

Vorverkauf in den teilnehmenden Gemeinden
 ab Dez. 2017 (Kartenrückgabe nicht möglich).

Information

Kultur- und Tourist-Information Bad Wimpfen
 Tel. 07063/97200

info@badwimpfen.org

www.flussgelaunt.de

Kreissparkasse Heilbronn

SÜDWESTDEUTSCHE
SALZ
 WERKE AG

bws
 Baden-Württembergische
 Steinbruchbetriebe

NUSSBAUM
 MEDIEN

Salinenklinik
 im
 Kompetenzzentrum für medizinische
 Rehabilitation und Prävention

SOLVAY
asking more from chemistry®

Wohin mit dem Haustier im Urlaub?

Der Urlaub ist gebucht, aber wer betreut den Hund oder die Katze? Hier erhalten Sie gute und adäquate Tipps für das Problem.



Sie möchten Ihre Katze bei sich daheim lassen?

Das ist eine gute Wahl, denn daheim fühlen Katzen sich am wohlsten. Haben Sie eine Betreuung, die die Katze täglich mit frischem Wasser, Futter und Streicheleinheiten versorgt, können Sie gut ein bis zwei Wochen verreisen.

Sie möchten Ihre Katze in der Urlaubszeit weggeben?

Ein Ortswechsel ist für Katzen anstrengend und: Sie wollen immer nach Hause zurückkehren. Dafür nutzen sie auch kleinste Schlupflöcher. Besonders bei privater Unterbringung ist die Gefahr groß, dass die Katze flieht. Geben Sie das Tier besser im Tierheim oder in einer Tierpension in Betreuung.

Ihr Hund benötigt Betreuung?

Hunde verkraften Ortswechsel durchaus, sollten aber die betreuende Person vorher kennenlernen. Wer könnte in der Lage sein, das Tier entsprechend und zuverlässig zu versorgen? Immerhin braucht ein Hund täglichen Auslauf, während man viele Stubentiger nur in der Wohnung der Urlauber versorgen muss. Und: Der Hund kann sich besser eingewöhnen, wenn er den Geruch seines Halters in der Nähe hat – ein altes getragenes T-Shirt des Halters kann da helfen.

TABU: AUSSETZEN!

Wer auch nur ansatzweise in Erwägung ziehen sollte, den eigenen Urlaub über die Bedürfnisse des Haustieres zu stellen, hätte sich die Anschaffung vorher überlegen sollen. Das Aussetzen von Tieren wird in ganz Deutschland gesetzlich geahndet.

Sie suchen eine Unterkunft, die gut zu Ihrem Tier passt?

Ob Tierheim oder Tierpension lässt sich pauschal nicht sagen. Am wichtigsten ist, dass Ihnen die Unterkunft zusagt. Die Unterbringung des Haustieres ist zwar recht kostenintensiv, allerdings muss man bedenken, wie viel Zeit und Pflege so ein Vierbeiner, egal ob Hund oder Katze, beansprucht.

Fragen Sie auch nach dem Sachkundenachweis gemäß § 11 des Deutschen Tierschutzgesetzes. Der Sachkundenachweis bestätigt, dass der Inhaber informiert ist über richtige Haltung, Fütterung, Krankheitserkennung usw. Dafür muss er eine Prüfung vor einem Amtstierarzt abgelegt haben. Die Kosten für die Urlaubsbetreuung sind sehr unterschiedlich: In einer Tierpension kostet es pro Tag z. B. 25 Euro ohne Futter, im Tierheim z. B. 15 Euro inklusive Futter.

So fühlt sich ihr Tier in der neuen Umgebung wohl

Der empfehlenswerte Weg der Urlaubsbetreuung für Ihr Tier ist der zu Nachbarn, Freunden und Bekannten. Diese bieten den Vorteil, dass sich Haustier und „Halter auf Zeit“ in den meisten Fällen schon kennen.

Achten Sie darauf, dass Sie ein altes oder krankes Tier nicht woanders betreuen lassen! Für alle anderen Tiere gilt die Regel: Je mehr Informationen Sie der Betreuungsperson mitgeben, umso besser! Notieren Sie in einem Brief, wenn Ihr Hund vor bestimmten Dingen Angst hat, es Eigenarten beim Gassigehen und beim Fressen gibt. Umso besser wird es für Ihren Liebling in der Unterkunft!

Wirtschaft regional

Quartalsbericht der IHK Heilbronn-Franken

Hochkonjunktur verliert an Schwung

(pm/red). Der Aufschwung der regionalen Wirtschaft hat im 2. Quartal des Jahres etwas an Fahrt eingebüßt. Zu diesem Schluss kommt die IHK Heilbronn-Franken aufgrund der aktuellen Konjunktumfrage mit 428 Unternehmen mit insgesamt 87.600 Beschäftigten aus dem gesamten IHK-Bezirk.

Die Konjunktur ist trotz eines erneuten Rückgangs der Lageurteile in solider Verfassung. Auch die Geschäfte im Baugewerbe laufen bei einer geringfügig ungünstigeren Einschätzung der wirtschaftlichen Situation weiter auf Hochtouren. Im Großhandel hat die Beurteilung der Geschäftslage gegenüber dem Allzeithoch im Frühjahr etwas nachgegeben, während der Einzelhandel angesichts guter Rahmenbedingungen eine stabile Situation meldet. Zu einer Verbesserung der Konjunkturlage ist es bei den Dienstleistern gekommen. Angesichts der gestiegenen außenwirtschaftlichen Risiken verhalten sich die Unternehmen erst einmal abwartend.

Die aktuelle Geschäftslage wird von den regionalen Betrieben erneut etwas ungünstiger als im Vorquartal (Angaben in Klammern) beurteilt. Die Einschätzungen liegen aber nach wie vor weit über dem historischen Mittelwert und in der Nähe des Rekordniveaus vom Jahresbeginn. 55 Prozent (Vorquartal 59 %) der an der Umfrage teilnehmenden Unternehmen sprechen von einer guten Geschäftslage, während nur 3 Prozent (4 %) der Betriebe mit dem Verlauf nicht zufrieden sind.

Auch die Erwartungen für die nächsten 12 Monate haben leicht nachgegeben. 34 Prozent (35 %) der Unternehmen erwarten einen günstigen Geschäftsverlauf, 7 Prozent (5 %) gehen von einer schlechteren Entwicklung aus. Elke Döring, Hauptgeschäftsführerin der IHK Heilbronn-Franken kommentiert: „Die Lage der Unternehmen ist besser, als es die geo- und handelspolitischen Unsicherheiten

vermuten lassen. Die Auftragsbücher sind voll, die Kapazitäten über normal ausgelastet, Beschäftigung und Einkommen steigen. Alles ausreichende Gründe für die Unternehmen zuversichtlich in die Zukunft zu blicken, wären da nicht die konjunkturellen Risiken, die im Zusammenhang mit einer möglichen Eskalation des Handelskonflikts mit Amerika und dem naherrückenden EU-Austritt Großbritanniens zu befürchten sind.“

Industrie auf hohem Niveau

In der Industrie fallen die Lageurteile auf sehr hohem Niveau erneut weniger günstiger aus. Während 64 Prozent (69 %) der Betriebe hier eine gute Geschäftslage melden, bezeichnet nur ein Prozent der Unternehmen wie im Vorquartal den Geschäftsverlauf als schlecht. Die Auftragseingänge aus dem In- und Ausland haben sich weniger dynamisch entwickelt.

Die Erwartungen für die kommenden 12 Monate werden weiterhin überdurchschnittlich positiv eingeschätzt. 42 Prozent (41 %) der Industriebetriebe rechnen mit besserer Entwicklung, während 6 Prozent (4 %) eher pessimistisch eingestellt sind. Bei der zukünftigen Umsatzentwicklung erwarten 51 Prozent (54 %) Wachstum, wie im Vorquartal befürchten 7 Prozent Umsatzeinbußen. Vor dem Hintergrund einer undynamischen Weltwirtschaft und der aktuellen Zolldebatte sind die Exporterwartungen zurückgegangen. 41 Prozent kalkulieren mit einem Wachstum, 11 Prozent (6 %) rechnen mit Abnahme. Auch die Investitionsbereitschaft fällt etwas weniger expansiv aus: 40 Prozent (44 %) streben ein höheres Investitionsniveau an.

Dienstleister verbessern sich

42 Prozent (41 %) der Unternehmen bezeichnen die aktuelle Geschäftslage als gut, während lediglich 5 Prozent (7 %) mit dem Geschäftsverlauf unzufrieden sind. Besonders gut laufen die Geschäfte in der Informationswirtschaft und im Verkehrs-



Besprechen den Wirtschaftsfragebogen: IHK-Hauptgeschäftsführerin Elke Döring und Dr. Helmut Kessler, stv. Hauptgeschäftsführer. Foto: IHK HNF

gewerbe. Bei 27 Prozent (35 %) der Dienstleister sind die Umsätze gestiegen, während 17 Prozent (29 %) über Umsatzeinbußen klagen. Auch die Erwartungen für das kommende Jahr fallen optimistischer aus. 41 Prozent (32 %) der Unternehmen rechnen mit einem günstigeren Geschäftsverlauf. 8 Prozent (7 %) blicken pessimistisch in die Zukunft.

Baugewerbe hervorragend

Das Stimmungsbild im regionalen Baugewerbe hat sich gegenüber dem Vorquartal nur leicht verschlechtert. Während 77 Prozent (78 %) der Betriebe den Geschäftsverlauf als gut bezeichnen, sprechen 2 Prozent von einer schlechten Geschäftslage. 32 Prozent (50 %) melden steigende Auftragseingänge, 11 Prozent (6 %) mussten Auftrags-einbußen hinnehmen. Im Einzelnen haben sich die Auftragseingänge im Straßen- und Tiefbau und im Wohnungsbau schwächer als im Vorquartal entwickelt, während die Betriebe im öffentlichen und gewerblichen Hochbau eine verbesserte Auftragslage melden. Die Beurteilung der zukünftigen Geschäftsentwicklung fällt weniger optimistisch als im Vorquartal aus. 16 Prozent (30 %) der Betriebe rechnen mit einer günstigeren Geschäftsentwicklung in den nächsten zwölf Monaten, 7 Prozent (10 %) blicken skeptisch in die Zukunft.

Großhandel gibt nach

Im Bereich des Großhandels konnte das Allzeithoch des Vorquartals nicht gehalten werden.

Während 60 Prozent (70 %) der Großhändler eine gute Geschäftslage melden, sind wie im Vorquartal lediglich 2 Prozent der Betriebe mit dem Geschäftsverlauf unzufrieden. Die Geschäftsaussichten für die kommenden zwölf Monate fallen deutlich zurückhaltender als im Vorquartal aus. 26 Prozent (37 %) der Großhändler rechnen mit einem günstigeren Geschäftsverlauf, während 6 Prozent skeptisch auf die zukünftige Entwicklung blicken.

Einzelhandel stabil

38 Prozent (43 %) der Einzelhändler halten den Geschäftsverlauf für gut. Lediglich 12 Prozent (17 %) melden eine schlechte Geschäftslage. Die Rahmenbedingungen sind mit der günstigen Arbeitsmarktlage und steigenden Realeinkommen weiterhin gut. Die Einschätzung des Kaufverhaltens der Kunden liegt weiter auf dem Niveau des Vorquartals. 71 Prozent (68 %) bezeichnen dieses als kauffreudig oder saisonüblich. Größte Risiken werden weiterhin in der Inlandsnachfrage (50 %) und in den Arbeitskosten (43 %) gesehen.

Deutlich vorsichtiger als im Vorquartal beurteilt der Einzelhandel die zukünftige Entwicklung. Während 27 Prozent (35 %) mit steigenden Umsätzen rechnet, kalkulieren 17 Prozent (13 %) mit Einbußen. 17 Prozent (33 %) der Unternehmen rechnen mit einem günstigeren Geschäftsverlauf, während 12 Prozent (9 %) pessimistisch in die Zukunft blicken.

Kultur regional

Flussgelaunt am Neckar am 4. und 5. August

Der Neckar wird zur Fest- und Partymeile

(bb/red). Vom 4. bis 5. August heißt es wieder Schiff ahoi! Die Städte Gundelsheim, Bad Rappenau, Bad Wimpfen und Bad Friedrichshall haben sich zusammengeschlossen, um den unteren Neckar in eine Festmeile zu verwandeln.

Zwei Tage lang können die beteiligten Orte per Schiff besucht werden. Am Neckarufer von Gundelsheim, Bad Rappenau-Heinsheim, Bad Wimpfen und Bad Friedrichshall warten Feste und Attraktionen, die zum Verweilen am Neckarufer einladen. Floßrennen, kuriose Fahrzeuge wie schwimmende 2-CV-Enten, Modellboote und -schiffe, Mitmachaktionen wie Schnupperrudern, Bungeetrampolinspringen, ein abwechslungsreiches Kinderfest oder Hubschrauber-Rundflüge übers Neckartal - an den Haltepunkten wird ein buntes Programm geboten. Den Höhepunkt bildet am Samstagabend der Schiffskorso mit Musik, Tanz und Feuer-



Schiffsanlegestelle bei Heinsheim unterhalb der Burg Ehrenberg Foto: fg

werk. Begleitet von zahlreichen Booten und Jachten starten die Schiffe gemeinsam zum nächtlichen Neckarerlebnis.

Feuerwerk

Nach Einbruch der Nacht steigen die ersten Feuerwerksraketen bei Bad Friedrichshall gegen Himmel. Von den Schiffen aus können in Folge fünf Brill-

lantfeuerwerke hautnah erlebt werden, die jeweils am Neckarufer gezündet werden. Zum Abschluss begeistert das finale Feuerwerk bei der Neckarschleuse in Gundelsheim mit funkelnden Lichtern, die sich geheimnisvoll im Nachthimmel verlieren.

Auch in geselliger Runde vom Ufer lässt sich das Schauspiel

beobachten. Mit unterschiedlichen Mottos laden Feste zum Verweilen am Ufer ein. Bereits am Freitag beginnt zum Beispiel das Uferfest in Bad Friedrichshall mit einer Schlager- und Partynacht. Ab Samstag gibt es dann ein Kinderfest der Extraklasse für die kleinen Besucher mit spannenden Angeboten.

Fahrkarten

Die Fahrkarten für den Schiffs-pendelverkehr zwischen den teilnehmenden Orten erhalten die Fahrgäste an der Tageskasse an den Einstiegspunkten. Kombi-tickets für den Schiffskorso und Pendelverkehr kosten 28 Euro und sind nur noch für die MS Merian im Bürgerbüro Bad Rappenau erhältlich.

Sponsor Nussbaum Medien

Zum Gelingen des zweitägigen Events trägt auch Nussbaum Medien als Sponsor bei.

Weitere Informationen

www.flussgelaunt.de

Spektaktulum Angelbachtal feiert 25. Auflage: Volles Programm zum Jubiläum am 11. und 12. August

25 Lagergruppen, 200 Darsteller und 70 Stände lassen Mittelalter lebendig werden

(jhs). Seit genau einem Vierteljahrhundert ist der Schlosspark Eichtersheim am zweiten Augustwochenende Schauplatz eines der größten und schönsten Mittelalterfeste des Landes.

So natürlich auch wieder in diesem Jahr, wenn am 11. und 12. August die Dudelsäcke erklingen, die Ritter ins Turnier und die weniger edlen Recken ins Gefecht ziehen, wenn Handwerker, Händler und zahlreiche Lagergruppen ihre Zelte und Buden rings um das romantische Wasserschloss aufschlagen. Der große Markt mit seinen mehr als 70 Ständen bietet Waren und Erzeugnisse für jeden Geschmack, von Schmuck und Bekleidung über Seifen, Kerzen oder Holzspielzeug bis hin zu Schaukampfwaffen und Rüstungsteilen. Dem Töpfer Ilja Frenzel, diversen Schmie-

den, Seifensieder, Korbflechter und etlichen anderen Handwerkern können die Besucher bei der Arbeit zusehen, bei den Steinmetzen sogar selbst einmal mit Hammer und Meißel aktiv werden. Schupfnudel-, Crêpes-, Falafel- und Flammkuchen-Stände, der berühmte „Heureka-ner“, gezupfte Sau, Goldlocken oder Wild-Burger helfen bei der Bekämpfung aufkommenden Hungers, der Durst kann mit Bier, Met, Beerenweinen, orientalischen Tees oder sogar profanem Wasser gelöscht werden.

Rund 25 Lagergruppen mit zusammen weit über 200 Darstellern lassen die Zeit der Wikinger, der Kreuzzüge, des Minnesangs, der Turniere oder der Landsknechte auferstehen. Auch hier gibt es jede Menge Handwerk zu sehen, das Würzburger Greifenpack demonstriert zwei Mal täglich auf unter-



Aufmarsch zum Ritterturnier

Foto: Histotainment GmbH

haltsame Weise den Umgang mit verschiedenen Waffen, die Falkner der Grafen von Strzemieczny präsentieren ihre stolzen Greifvögel und vermitteln die hohe Kunst der hochmittelalterlichen Falknerei. Zum umfangreichen und vielfältigen Unterhaltungsprogramm des Wochenendes zählen außerdem die beiden ganz unterschiedlichen Mittelalter-Bands „Ranun-

culus“ und „Fabula Aetatis“, Tamino der Gaukler, der Kistler und sein Weib mit ihrem zauberhaften Puppenspiel und dem tierisch-satirischen Holzwurm-Circus, die Medicus-Schau, die Wasser-Guillotine, das Badehaus, das Kinder-Ritterturnier, das abendliche Tavernenspiel mit Feuer-Spektakel – und vieles mehr.

Den Höhepunkt des Mittelalterfests am 11. und 12. August bildet zwei Mal täglich das Turnier der Berlepschen Ritterschaft mit verschiedenen Disziplinen zu Pferde, jeder Menge filmreifer Action und einer packenden Geschichte, die am Samstagabend bei Fackelschein sogar eine noch spektakulärere Fortsetzung findet!

Alle Infos zum Programm, Eintrittspreisen, Anfahrt etc. auf www.ritterfest-angelbachtal.de.

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Odenwaldstr. 55 · 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 · 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075 · www.bestattungshilfe-wuscher.de

**Bestattungshilfe
Wuscher**

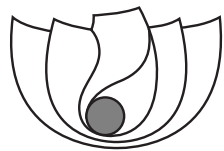
jederzeit erreichbar!

Das besondere
Grabmal aus
Meisterhand

Schilling
www.grabmalkunst-schilling.de

Hüttigsmühle 1
74928 Hüffenhardt
Tel./Fax 06268 1271
Rosengartenstraße 2a
74927 Eschelbronn
Tel. 06226 42121
**Grabmalkunst
& Naturstein**

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de

STELLENANGEBOTE



Wir sind ein erfolgreiches Familienunternehmen und betreiben bundesweit Leit- und Infosysteme für Städte und Gemeinden. Zur Verstärkung unseres Teams in der **Finanzbuchhaltung** suchen wir eine/n

Kfm. MITARBEITER/IN
in Teilzeit (22,5 Std. vormittags)

Sie besitzen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, haben relevante Berufserfahrung und idealerweise Kenntnisse im Umgang mit einer gängigen Buchhaltungssoftware.

Ihre Aufgaben umfassen unter anderem das Kontieren und Buchen, die Fakturierung, das Mahnwesen, der Zahlungsverkehr sowie die Reisekostenabrechnung.

Interessiert an dieser abwechslungsreichen Tätigkeit in einem netten Team? Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung an personal@klimm.de

KLIMM GmbH & Co. KG | Personalleitung
Uhlandstraße 20 | 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9500-0 | personal@klimm.de

seit 1924
www.klimm.de

Wir brauchen Verstärkung!

Finanz- und Lohnbuchhalter (m/w)

mit Datev-Kenntnissen für eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit an einem modernen Arbeitsplatz gesucht. Wir sind ein engagiertes und motiviertes Team, bieten attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und eine leistungsgerechte Vergütung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Siegmann.Is@lehleiter.de



Lehleiter + Siegmann GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Raiffeisenstr. 36
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 / 96026-0

PERSONAL-
VERMITTLUNG

**BESTENS
AUFGELEGT**



Für unseren Kunden aus dem Raum Eberbach suchen wir zur direkten Personalvermittlung:

> Industrielackierer (m/w)

Ihre Tätigkeiten:

- Sie stellen Blechteile, Automaten und Bauteile zum Lackieren bereit
- Sie sind versiert in der Oberflächenbehandlung und Grundierung, Schleifen und Nachbehandlung von Blechteilen
- Sie verantworten die Lackierung der Blechbauteile und Automatengehäuse

Ihr Profil:

- Abgeschl. Ausbildung als Industrielackierer (m/w) o.ä.
- Im Umgang mit Lackierpistolen sind Sie geübt
- Erfahrungen mit Pulverbeschichtung ist wünschenswert



Select GmbH

Eisenbahnstr. 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 675303-0
mos@select-gmbh.de

Select
mehr als engagiert
www.select-gmbh.de



Foto: Thinkstock/AlexRaths

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit
erfüllt, können jedoch
leider nicht immer
berücksichtigt werden.

BAUEN & WOHNEN



Große Fensterflächen

Foto: tdx/Mein Ziegelhaus

Naturkino und Helligkeit im gesamten Haus

Helligkeit und Licht natürlichen Ursprungs sind bei Haus- und Wohnungssuchenden en vogue. Kaum jemand möchte heute noch in dunklen Hütten leben und aus kleinen Fenstern das Treiben vor dem Haus beobachten. Gefragt sind große Fenster und Dachfenster, die viel Tageslicht hereinlassen, gleichzeitig die Heizenergie in den eigenen vier Wänden halten, die Sonnenwärme im Frühling, Herbst und Winter nutzen und einen freien Blick nach draußen ermöglichen.

„All das ist heute möglich. Großflächige Verglasungen können für eine optimale Ausleuchtung aller Räume des Hauses sorgen. Das spart Strom und Heizkosten gleichermaßen“, so Ulrich Tschorn vom Verband Fenster + Fassade (VFF). Noch besser verteilen lässt sich das Licht mit Lamellensystemen aus Aluminium oder mit Systemen, die mit Textilstoffen, Glas oder Metall arbeiten und der Fassade vorgehängt werden. „Den Wunsch nach mehr Licht greift übrigens seit geraumer Zeit auch die Innenarchitektur in Häusern und Wohnungen auf. Gefragt sind hier offene Wohn-, Ess- und Kochbereiche ohne die üblichen Trennwände von früher“, erklärt Tschorn. Richtig geplant könne ein Haus sogar den Eindruck vermitteln, man sei mitten in der Natur unterwegs. „Trotzdem hat man seine vier Wände um sich herum und ist perfekt vor schlechtem Wetter und tiefen Temperaturen geschützt“, schwärmt Tschorn.

Damit aus sehr viel Licht im Sommer nicht zu viel Wärme im Innenbereich wird, muss natürlich auch an einen ausreichenden Sonnenschutz für die Fassaden- und Dachflächenfenster gedacht werden.

Schutz vor zu viel Licht

Hier helfen Markisen, Rollläden, Jalousien, Plissees, Schiebeläden & Co. sowie in verschiedenen Ausführungen erhältliche Sonnenschutzverglasungen. Mit den genannten Systemen kann die Sommerhitze wirkungsvoll vom Eindringen in die eigenen vier Wände abgehalten werden. Die Systeme gibt es je nach Ausführung außen liegend, im Scheibenzwischenraum befindlich und innen liegend – mit individuell unterschiedlichen Wirkungsgraden. Dazu kommen satinierte oder geätzte Glasoberflächen und schaltbare Verglasungen, die von transparent nach transluzent wechseln oder die ihre Farbe von Kristallklar in

einen dunkleren Farbton verändern. „Alle diese Systeme bieten gleichzeitig einen hervorragenden Sichtschutz, der besonders in Stadtlagen wichtig sein kann. Und noch ein Tipp: Wer seine Fenster und die dafür geeigneten Sicht- und Sonnenschutzsysteme mit einer Automation kombiniert, kann diese kinderleicht und komfortabel bedienen, spart noch mehr Energie und erhöht gleichzeitig die Sicherheit im gesamten Haus“, schließt Tschorn.

Der Expertenrat

„Übrigens – eine Absenkung der Brüstung von der früher üblichen Höhe von rund 90 Zentimetern auf etwa 50 Zentimeter bringt sage und schreibe 50 % mehr Licht ins Haus. Dazu und zu den weiteren Möglichkeiten des Zugewinns an Helligkeit kann man sich im Fenster- und Fassaden-Fachbetrieb ausgiebig beraten lassen.“
(www.fensterratgeber.de/red)



Foto: tdx/Duette

BAUEN UND WOHNEN

Tore und Torantriebe

Automatic Garagentor ab 998,- €



Steffen Hecht
Baelemente-Service

HESTERMANN
STAHL- UND METALLBAU

Elzstraße 9 • 74821 Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

www.hestermann-metallbau.de

RATH
Stuckateurbetrieb

- Außenputz
- Wärmeisolierung
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Betonsanierung
- Innenputz
- Trockenbau
- Altbaurenovierung
- Malerarbeiten

Babstadter Str. 51
74906 Bad Rappenau
Telefon (0 72 64) 50 85
Telefax (0 72 64) 37 47

email: info@stuckateur-rath.de
Internet: www.stuckateur-rath.de

*Seit über 50 Jahren
der Meisterbetrieb!*

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferung: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr, Sa. von 9:00 bis 14:00 Uhr

Wiesenstraße 26 • 74889 SNH-Reihen
Tel. 07261 9495071 • Handy 0172 7100470
Fax 07261 9495072 • www.wagner-containerservice.de

WECO
THERMOGAS GmbH

Tel.: 07261-12337
www.weco-gas.de

Gratis Info vor Ort!

- Flüssiggas für Tanks
- zu günstigen Preisen
- Flüssiggasbehälter
- geringe MIE/TE
- Prüf. + Wartungsservice
- AUTOGAS tankstellen

WECO Thermogas GmbH
74889 Sinsheim Carl-Benz-Str.9

Unwetter einfach aussitzen

Mit Funkfernsteuerung ausgerüstet, genügt ein Knopfdruck, und das Garagentor öffnet sich wie von selbst, während der Fahrer bequem im Auto sitzen und Regenschauer einfach aussitzen kann.

Für jedes Garagentor gibt es die passende Antriebsausstattung

Doch wie findet man den richtigen Antrieb für das eigene Garagentor? Zunächst kommt es darauf an, welcher Typ von Tor eingebaut ist. Das Schwingtor besteht aus einem festen Torflügel, der sich durch waagerechten Zug oder Druck an der Bodenleiste öffnen und schließen lässt. Es wird seitlich an zwei Hebelarmen geführt. Das Kipptor ähnelt optisch dem Schwingtor, für die seitliche Führung sorgt aber eine senkrechte Schiene. Das Sektionaltor besteht aus miteinander verbundenen Paneelen, die sich nach oben öffnen. Das Seitensektionaltor oder Rundumtor ist ähnlich aufgebaut, es läuft aber oben

und unten in einer Schiene und wird auf Rollen zur Seite geöffnet. Das Flügeltor besteht aus zwei festen Torflügeln, die nach außen geöffnet werden.

Professioneller Einbau für sichere Funktion

Mit der Antriebsempfehlung des Herstellers für den jeweiligen Tortyp kann man sich auf die Suche nach einem Fachbetrieb in der Region machen, der den Einbau und die Gewährleistung für eine zuverlässige Funktion übernimmt. Tür- und Tor-Fachbetriebe, Elektrohändler, Metall- und Zaunbauer sowie eine Reihe weiterer Unternehmen bieten den Einbau von Torantrieben an. Um auch rechtlich auf der sicheren Seite zu sein, sollte man bei der Auswahl darauf achten, dass der gewählte Torantrieb, der an der eigenen Garage eingebaut ist, zusammen mit dem Tor zertifiziert ist. Im Zweifelsfall sollte man den beauftragten Fachbetrieb danach fragen. (djd/Sommer/red)



BAUEN UND WOHNEN

Erleben Sie das Beste für Haus & Garten!

ALLES FÜR INNEN

- Böden und Türen
- Wand und Decke
- Wellness
- Konstruktionsholz
- Schreinerei



HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 062 66/92 06 0
Fax 062 66/92 06 40

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

www.holzcenter.de

ALLES FÜR AUSSEN

- Terrassenbeläge
- Sichtschutz
- Gartenhäuser
- Carports
- Gartenmöbel
- u.v.m



HolzLand®
Neckarmühlbach

Willkommen im grünen Salon!

Im Sommerhalbjahr vergrößert sich die Wohnfläche von Gartenbesitzern um etliche Quadratmeter: Endlich beginnt die Saison, wo das Leben so oft wie möglich draußen im „grünen Salon“ stattfinden kann. Essen, spielen, lesen oder selbst Blumen und Kräuter züchten – für all das bieten Gartenserien aus Massivholz den perfekten Rahmen. Für Pergolen, Terrassendielen, Zäune, Sichtschutzelemente oder Carports ist Holz ein ebenso natürlicher wie nachhaltiger Werkstoff.

Gruß aus Skandinavien

Individuell gestaltete Sichtschutzelemente machen aus Gärten private Rückzugsräume. Ob auf halber oder ganzer Höhe, durchgehend blickdicht oder mit offenen Gittereinsätzen, unbehandelt oder gestrichen, Sichtschutzzäune aus Massivholz passen sich in Größe, Form und Farbe allen Wünschen an. Mit dem Lasurfarbton „Schwedenrot“ beispiels-

weise kommen besonders Skandinavien-Fans auf ihre Kosten. Aber auch Liebhaber von starken Kontrasten werden die Wirkung von rotlasiertem Holz vor grünen Pflanzen schätzen. Besonders flexibel sind Sichtschutzelemente mit Rhombusprofil. Sie sind in verschiedenen Breiten, Höhen und Farben erhältlich. Und das Beste:



Es gibt sie vorgefertigt oder für den Selbstbau! Da die Einzelmaterialien exakt aufeinander abgestimmt sind, gelingt das Aufbauen auf Anhieb.

Sichtschutzelemente kaufen Sie natürlich idealerweise dort, wo man sich damit am besten auskennt: in Neckarmühlbach! Dort finden Sie nicht nur eine Auswahl,

wie man sie in keinem gewöhnlichen Baumarkt findet, sondern auch echte Profis, die gerade bei diesen besonderen Produkten das Wissen und die Erfahrung mitbringen. Schließlich möchten Sie an Ihrem Zaun lange Freude haben! Für Rat und Tat zum Thema Sichtschutz stehen Ihnen die HolzLand-Mitarbeiter in Neckarmühlbach gerne zur Verfügung – im Übrigen auch für die kompetente Verlegung durch eigene Schreiner. Weitere Informationen finden Sie in Neckarmühlbach oder auch im Internet unter www.holzcenter.de.

Direktkontakt:

Bernolph v. Gemmingen
Telefon. 06266 9206-20
HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Straße 3
74855 Neckarmühlbach
www.holzcenter.de
info@holzcenter.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel
Tankschutz
Service rund um den Öltank

GmbH & Co. KG

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?



Bereit für aufregende Tage! Und Nächte.

Zwei für unendlich viele Möglichkeiten. Die V-Klasse und der Marco Polo. Mit bis zu acht Sitzen oder fünf bequemen Schlafplätzen.

Unsere Verkäufer informieren Sie sehr gerne.

Joachim Bauer 06261 / 636-131
Naguib Kolbert 06261 / 636-146

Die Marco Polo Familie schon ab **41.412 €***

Die V-Klasse schon ab **34.990 €***

*Die Abbildung enthält Sonderausstattungen. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers zuzüglich lokaler Überführungskosten. Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart



Mercedes-Benz

Autohaus Gramling

Autorisierter Mercedes-Benz und smart Verkauf und Service
Mosbach, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-0
Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282/9218-0
www.mercedes-benz-gramling.de info@gramling-mercedes-benz.de



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

GOLD-ANKAUF

Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS
74821 Mosbach

Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen und Silber zahlen wir **Höchstpreise!**

Pro Gramm Feingold bis zu € 33,50

Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75



RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen

Öffentliche Führungen
am 04.08. und 18.08.2018
jeweils um 14:00 Uhr
in einem der schönsten Waldfriedhöfe der Region

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.

Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen
Schloßstraße 17
74249 Jagsthausen

Telefon: 07943 / 942 1488
Telefax: 07943 / 942 1499
www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh®.

Sie wollen Ihre Anzeige per E-Mail aufgeben?

Bitte sehr, kein Problem.

Unsere Adresse lautet:
friedrichshall@nussbaum-medien.de

NUSSBAUM MEDIEN



Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07136 9503-0
Fax 07136 9503-99
www.nussbaum-medien.de